



Boppard, im September 2012

## Schulbrief Nr. 3

Schuljahr 2012/13

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler!

*„Eine Investition in Wissen bringt noch immer die besten Zinsen.“ Getreu diesem Motto von Benjamin Franklin wollen wir in der Bischöflichen Realschule Marienberg in Boppard Freunde und Förderer von unserer Idee einer schuleigenen Stiftung überzeugen.*

...So der Beginn unserer Einladung zum offiziellen Gründungsakt unserer Schulstiftung „Bischöfliche Realschule Marienberg“ mit **Weihbischof Jörg Peters am Dienstag, 23. Oktober 2012, 15:30 Uhr**, in der Mehrzweckhalle unserer Schule.

Wie Sie bereits wissen, haben die Schüler im vergangenen Jahr mit ihrem 30-Stundenlauf anlässlich des dreißigjährigen Bestehens als Bistumsschule das Startkapital selbst erwirtschaftet. Auch aus Ihren Reihen haben wir bereits im letzten Jahr verschiedene Zusagen zur Unterstützung bekommen.

Wer sich für die Stiftungsidee interessiert oder Zustifter sein möchte, ist herzlich willkommen.

**Leider hat im letzten Schulbrief der „Fehlerteufel“ zugeschlagen**

**– die angegebene Kontonummer mit Bankleitzahl muss korrigiert werden –  
hier die richtigen Daten:**

<b>Schulstiftung „Bischöfliche Realschule Marienberg“</b>
<b>Kontonummer 301 8012 013</b> <b>BLZ 370 601 93</b>

Wir freuen uns auf den Festakt und sind davon überzeugt, mit der Stiftung das bewährte Schulprogramm am Marienberg für die Zukunft zu sichern.

**Rückblick: Januar – Juni 2012, 2. Schulhalbjahr 11/12**

Bedingt durch die lange Zeit meiner Abwesenheit erreichte Sie im 2. Schulhalbjahr 2011/12 kein Schulbrief mit der gewohnten Übersicht an schulischen Aktivitäten. Dies hole ich an dieser Stelle gerne nach, eine Form der Wertschätzung für all diejenigen - Lehrkräfte, nichtlehrendes Personal, ehrenamtlich wirkende Experten und Eltern - die dies ermöglichten. Herzlichen Dank dafür!

Daneben halte ich es für wichtig, in dieser Form unser fortlaufend aktualisiertes und effektiv gestaltetes Schulprogramm zu veröffentlichen, auch wenn dies ebenfalls mit der hervorragend gepflegten Homepage aktuell passiert.

Besondere Anerkennung gilt hier den Lehrern Anja Dausner-Hammes und Conny Emmerich, dem Hausmeister Dietmar Rosenbach sowie allen Schülern der Homepage- und Video-AG.

## **Besondere Unterrichtsgänge, Exkursionen und Unterrichtsveranstaltungen**

Fachbereich Sozialpädagogik:

- 9 SOP Unterrichtsgang zum Bopparder Krankenhaus, mit Frau Stadtfeld

Fachbereich WISO:

- Stufe 10 Unterrichtsgang Innenstadt Boppard, mit Fr. Dausner-Hammes

Fachbereich Französisch:

- Stufe 10 Unterrichtsgang Innenstadt Boppard, mit Fr. Dupont

Fachbereich MN:

- 9 MN Unterrichtsgang zur Firma Böhlinger in Ingelheim, mit Fr. Becker

Fachbereich Geschichte:

- Stufe 10 Unterrichtsgang zum „Haus der Geschichte“ nach Bonn, mit Fr. Bersch, Fr. Wickert und Hr. Wunsch

## **Wandertage und Schulfahrten**

- Stufe 7 Teilnahme an den Waldjugendspielen in Bärenbach, mit Fr. Stoffel und Hr. Emmerich
- Kl. 10a Wandertag, Klettersteig Boppard, mit Hr. Wunsch und Hr. Schall
- Segeltörn für sozial besonders engagierte Schülerinnen und Schüler ab Stufe 7, mit Fr. Wunsch und Hr. Schall
- Stufe 8 Orientierungstage im Haus Wasserburg, Vallendar, mit Fr. Geißler, Fr. Dausner-Hammes und Hr. Fesser
- Kl. 6a Klassenfahrt nach Bacharach, mit Fr. Schneider und Hr. Schall
- Kl. 6b Klassenfahrt nach Ahrweiler, mit Fr. Dupont und Hr. Herbel
- Stufe 10 Abschlusswandertag, Phantasialand, mit Fr. Becker und Hr. Wunsch

## **Weitere Schulveranstaltungen**

- Stufe 8 Info-Veranstaltung „Berufspraktikum“, mit Hr. Fesser, Koordinator Berufsorientierung
- Stufe 9 Durchführung eines „Bewerbertrainings“, mit Fr. Ivanovic, BEK
- Stufe 9 Unterrichtsgang zu den Azubi- und Studientagen nach Koblenz, mit Hr. Fesser und Hr. Lauer
- Stufe 10 Info- Veranstaltung der Polizei „Alkohol und Drogen im Straßenverkehr“, mit Hr. Landsrath und Hr. Schall

- Schulfußballmannschaft Mädchen zum Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“, mit Fr. Becker
- Schulfußballmannschaft Jungen WKII zur Regionalvorrunde, mit Hr. Lauer
- Kl. 8a Mädchen Projekttag „Selbstsicherheitstraining“, mit Referentin Fr. Busch (für die Jungen fällt die Veranstaltung wegen Erkrankung des Referenten aus, wird nachgeholt)
- Kl. 8b Mädchen / Jungen Projekttag „Selbstsicherheitstraining“, mit Referenten Fr. Busch und Hr. Zwarg
- Schülervollversammlung zur Wahl des neuen Schülersprechteams
- Projekttag Schülerinnen und Schüler der Bibliotheks-AG, mit Frau Michalsky
- Stufe 5 Informationsveranstaltung „Gefahren am Wasser“, mit der Wasserschutzpolizei St. Goar, Referenten Hr. Heßlinger und Hr. Schilken
- Kl. 9b Unterrichtsgang zur Villa Belgrano, mit Fr. Dausner-Hammes
- Elternabend Stufe 8: „Berufsorientierung Teil 1“, mit Fr. Schrörs, Agentur für Arbeit und Hr. Fesser, Koordinator für Berufsorientierung
- Jedes Jahr stellt sich erneut die Frage, welches Motto haben sich die Klassen 10 für die Karnevalsfeier ausgesucht? Stimmt das Programm, gibt es genügend Beiträge, wie stellen sich die jungen Moderatoren dar, etc.? All diese Fragen wurden wieder einmal mit großem Einsatz und in überzeugender Manier beantwortet. Mit technischer Perfektion und leidenschaftlicher Moderation eroberten die „Piraten“ das „Marienberger Narrenschiff“ und ließen die Halle erbeben - großes Kompliment!

## **Schulseelsorge**

Inzwischen hat es sich als gute „pastorale Kultur“ bewährt - die Klassengottesdienste mit Frau Mannebach, Pastoralreferentin des Dekanats St. Goar, im „Raum der Stille“. Wir danken herzlich für diese engagierte Unterstützung und hoffen auf Fortführung.

- Klassengottesdienst 5a, mit Fr. Wunsch, Hr. Busch und Fr. Mannebach
- Klassengottesdienst 5b, mit Fr. Schüller und Fr. Mannebach
- Klassengottesdienst 6a, mit Fr. Dr. Konrad und Fr. Mannebach
- Klassengottesdienst 7b, mit Hr. Herbel und Fr. Mannebach
- Klassengottesdienst 8a, mit Fr. Geißler und Fr. Mannebach
- Klassengottesdienst 8b, mit Fr. Dausner-Hammes und Fr. Mannebach
- Klassengottesdienst 9a, mit Fr. Hicke und Fr. Mannebach
- Klassengottesdienst 9b, mit Fr. Dausner-Hammes, Hr. Lauer und Fr. Mannebach
- Klassengottesdienst 10a, mit Fr. und Hr. Wunsch und Fr. Mannebach
- Klassengottesdienst 10b, mit Hr. Schall und Fr. Mannebach
- Schulgottesdienst zum Schuljahresabschluss in der MZH, mit Dechant Ludwig, mitgestaltet von Hr. Biller mit Schulband und Fr. Dausner-Hammes

## **Französisch Wettbewerb / DELF**

Einen erfolgreichen dritten Platz belegten die Schüler des Wahlpflichtfaches Mensch und Sprache (Französisch) der Klassen 7 beim interaktiven Online-Spiel „Raffuté“ des Deutsch-Französischen Jugendwerks. Ein gutes Mittel den Sprachunterricht attraktiv, aktuell und effektiv zu gestalten.

Dazu gehört auch das DELF - Angebot von Sprachenlehrerin A. Dupont. Das französische Sprachdiplom konnte in diesem Jahr an 12 Schüler und Schülerinnen der Stufen 9 und 10 verliehen werden.

## **Themenschwerpunktwoche (II)**

### Stufe 5: Methodenlernen

- Die in der Themenschwerpunktwoche I zu Beginn des Schuljahres eintrainierten Kompetenzen werden nun vertieft im Fachunterricht geübt. Als Ergänzung wird ein Elternabend mit "mind unlimited" angeboten.

### Stufe 6: Soziales Lernen

- Im Modul 2 werden in verschiedenen Fächern während des Unterrichts vertiefende Übungen aus dem Bereich des Sozialen Lernens mit den Schülern durchgeführt.

### Stufe 7: Suchtprävention und Medienerziehung

- Workshop Datenschutz, mit Hr. Herbel, Hr. Will und Fr. Brauburger, Referentin, im Computerraum
- Projekttag „Suchtmittel“, mit Fr. Becker, Hr. Herbel, Hr. Will und Referentin Fr. Hiemke vom Apothekerverband

### Stufe 8: Medienerziehung, Lebens- und Berufsorientierung

- Workshop Datenschutz, mit Fr. Dausner-Hammes, Fr. Geißler und Referentin Fr. Brauburger im Computerraum

### Stufe 9: Lebens- und Berufsorientierung

- Berufsfindungs- und Eignungstest, mit Hr. Fesser, Hr. Lauer, Fr. Wickert, Hr. Herbel und Fr. Geißler
- Projekttag mit AIDS-Hilfe und Pro Familia, externe Referenten

### Stufe 10: Gestaltung Schulabschluss

- Vorbereitung Schüler-Gag, Gottesdienst, offizielle Feier und Schülerzeitung, mit Hr. Grävendieck, Fr. Michalsky, Fr. Wunsch, Hr. Wunsch und Hr. Schall

## **Wallfahrt zum Hl. Rock, Trier**

Im Wallfahrtsjahr 2012 wurde im Dom zu Trier der Hl. Rock öffentlich ausgestellt. Alle Bistumsschulen waren für Freitag, 20.04.2012, nach Trier eingeladen, um vor Ort Gottesdienst mit Bischof Stefan Ackermann zu feiern und den Hl. Rock anzuschauen. Unsere Schule machte sich in unterschiedlichen Formen und mit unterschiedlichen Themen auf den Weg dorthin. Die Radfahrgruppe unter Leitung von Hr. Grävendieck und Hr. Fesser, begleitet von Fr. Bersch, bzw. Fr. Becker für

Schüler und Schülerinnen aus den Klassen 9 und 10, wallfahrte drei Tage lang in mehreren Etappen Richtung Trier und konnte von nachhaltigen Erlebnissen berichten.

In den Stufen 5 bis 10 wurden verschiedene Schwerpunktthemen angeboten, aber immer auch die Fragen, worum handelt es sich beim Hl. Rock, warum „wallfahren“ Christen und welche Bedeutung hat diese Form von Glaubensbekundung für mich/uns? Auf der Homepage findet man ausführlichere Informationen und Impressionen zu diesem besonderen Ereignis.

### **Bopparder Mailauf**

Eine Erfolgsgeschichte des Förderkreises wird fortgeschrieben! Im Mai 2012 sind noch mehr Teilnehmer - 85 Schüler und 6 Lehrkräfte - sowie eine ganz Reihe an guten und sehr guten Platzierungen zu verzeichnen. Das verpflichtet fürs nächste Jahr!

### **Juniorfirma**

„Der Laden“, unsere Juniorfirma des WISO-Kurses Stufe 10, schaffte es bis in die Endausscheidung nach Mainz - ein toller Erfolg, standen sie doch hauptsächlich in Konkurrenz zu meist älteren Schülern von Gymnasien und einer IGS. Frau Dausner-Hammes und Herr Grävendieck lobten zu Recht das professionelle Agieren während des vergangenen Geschäftsjahres und das selbstbewusste Auftreten beim Landesentscheid. Mit solchen Projekten lernen unsere Schüler wichtige Kompetenzen für den weiteren Ausbildungs-, aber auch Lebensweg. Wir sind froh, dass die Fachschaft WISO dieses Modell praktischen Lernens fest im Unterrichtskonzept verankert hat.

### **Medienkompetenz macht Schule**

Aller guten Dinge sind drei - endlich hat es nach dreimaliger Bewerbung geklappt, unsere Schule wurde vom Ministerium in Mainz offiziell in den Kreis der besonders zu fördernden „Medienschulen“ in Rheinland-Pfalz aufgenommen. Herr Herbel reiste nach Mainz, um die Urkunde in Empfang zu nehmen. Mit einem besonderen Förderprogramm, aufgestockt vom Schulträger, wurde die Medienausstattung in unserer Schule optimiert: vier zusätzliche Smart-boards, drei mit je 15 Notebooks ausgestattete Medienwagen und ein umfangreiches Fortbildungsprogramm für Lehrkräfte, Schüler und Eltern stehen nun zur Verfügung.

### **Entlassung Stufe 10**

„Punkt zwölf – Zeit zu gehen“- dieses Motto der Abschlussklassen spiegelte sich in den verschiedenen Reden von Eltern- und Schülersprechern deutlich wider. Dank für die Zeit am Marienberg, aber auch Neugierde auf das was kommen wird. Auch wir haben zu danken für jahrelange Unterstützung aus den Reihen der Eltern für unsere Arbeit, aber auch den Schülervertretern für ihr Engagement für die Gemeinschaft. Wir wünschen alles Gute und hoffen auf weitere Verbundenheit und Unterstützung.

## Start ins neue Schuljahr

Die neuen Schüler der Stufe 5 am Marienberg gebührend zu empfangen, das ist jährliche Aufgabe der Klassen 6. Mit Liedern, einem Gedicht und einem Sketch, gut einstudiert von den Klassenleiterinnen, Frau Bersch und Frau Schüller sowie Frau Matushina, breitete sich eine herzliche Stimmung in der Mehrzweckhalle aus. Konrektor G. Busch forderte die Anwesenden zum lautstarken Bekenntnis zur Unterstützung der Neulinge auf, so dass mögliche Ängste vor dem ersten Schultag gänzlich vertrieben wurden. Mit dem Segensgebet der für die Schulseelsorge zuständigen Lehrkraft, Frau Dausner-Hammes, endete die Veranstaltung und die Schüler zogen mit den Klassenleiterinnen Frau Dupont und Frau Hicke in die „Einführungstage“.

Der gemeinsame Start aller Klassen ins neue Schuljahr wird traditionell mit einem Schulgottesdienst am Freitag der ersten Unterrichtswoche gefeiert. In diesem Jahr führte Kaplan Lisowski in gewohnt schülerfreundlicher Manier durch die Andacht, die von Frau Hicke vorbereitet worden war. Besonderer Dank gilt Frau Mayer für die musikalische Begleitung an der Orgel.

## Besondere Unterrichtsgänge, Exkursionen und Unterrichtsveranstaltungen

Fachbereich Französisch:

- Stufe 10 Unterrichtsgang „Cinéfête“ in Koblenz, mit Fr. Dupont

Fachbereich Sozialpädagogik:

- 9 SOP Unterrichtsgang zum Altenzentrum Mühlbad (Vorbereitung Projekt „Schiffstour für Senioren“), mit Fr. Schneider und Frau Siemen, Caritas
- 9 SOP Teilnahme am Projekt „Schiffstour für Senioren“, mit Frau Siemen, Caritas

Berufsorientierung:

- Stufe 9 „Berufswahlunterricht“, mit Fr. Schrörs, Agentur für Arbeit, und Hr. Fesser
- Stufe 9 BIZ - Besuch, mit Fr. Michalsky und Hr. Wunsch
- Stufe 9 Durchführung eines 14-tägigen Berufspraktikums, unter der Federführung von Hr. Fesser, Koordinator für Berufsorientierung

## Wandertage und Schulfahrten

- Klassenfahrt Kl. 10a nach Aschau, mit Fr. Schüller und Hr. Emmerich
- Klassenfahrt Kl. 10b nach Uderns/Tirol, mit Fr. Geißler und Hr. Lauer
- Kl. 5a/ 9b Patenschaftstag Stadtrallye, mit KL Fr. Dupont und Fr. Michalsky
- Kl. 5b/ 9a Patenschaftsaktion, mit KL Fr. Hicke, Hr. Wunsch und Fr. Vogt, Hr. Schall

## **Weitere Schulveranstaltungen**

- Elternabend Stufe 9: „Berufsorientierung Teil 2 u. Berufspraktikum“, mit Fr. Schrörs, Agentur für Arbeit, und Hr. Fesser, Koordinator für Berufsorientierung
- Gesundheitsbelehrung der Teilnehmer/innen der Kiosk-AG und Schülern aus Kl. 9a/b mit Fr. Nowsch vom Gesundheitsamt und Frau Bersch
- Kl. 9a Unterrichtsgang „Hilfsprojekt“, mit Hr. Wunsch
- Stufe 5 Aktion „Achtung-Auto“, mit Referent vom ADAC, Hr. Schall und KL
- Kreisvorrunde Schulfußball Jungen WK III, mit Hr. Lauer
- Kreisvorrunde Schulfußball Jungen WK IV, mit Hr. Busch

## **Tag des offenen Denkmals- Projekt Villa Belgrano**

Lob und Anerkennung an alle Beteiligten verdient ein Projekt der besonderen Art, initiiert von Frau Dausner-Hammes in Kooperation mit Herrn Höhle, Leiter der ortsansässigen Kommunal-Akademie „Villa Belgrano“. Unsere Schule am anderen Ort zu präsentieren war das Ziel dreier Projektstage der Klasse 10b. Die Aufgabe, die Geschichte der Villa und deren Besitzer darzustellen, geschah mit der Bearbeitung spezifischer zeitgenössischer Literatur aus der Gründerzeit der Villa, geschichtlich-geographischer Untersuchungen der Besitzerfamilie Mallmann und künstlerischer Gestaltung zum Thema. Bereits im vergangenen Schuljahr stellten Schüler der Abschlussklasse Büsten aus Gips unter Leitung von Kunstlehrerin Frau Wunsch her. In diesem Schuljahr wurden weitere Kunststücke, Kohlezeichnungen und frei gestaltete Werkstücke aus Holz und anderen Materialien für die Ausstellung produziert. Klassenleiter und Geographielehrer Herr Lauer erstellte mit einer Schülergruppe eine Power Point Präsentation zur Geschichte der Familie Mallmann, die dem Publikum gekonnt dargeboten wurde. Höhepunkt bildete sicher die Inszenierung zum Thema „Schule damals – heute“, abgeleitet aus dem Roman „Die Buddenbrooks“ und Spiegel der „Blütezeit“ der Villa. Frau Dausner-Hammes, Deutschlehrerin, brachte die Schüler zu beachtlichen „Bühnenleistungen“, das Drehbuch wurde in nur drei Tagen selbst produziert. Dem überwältigenden Besucheransturm geschuldet, wurde spontan eine dritte Vorführung geboten, wiederum vor vollen Rängen.

Letztendlich wurde auch die Bewirtung von den Schülern übernommen und der selbst gebackene Kuchen fand reißenden Absatz. Wer Gelegenheit hatte, alles „live“ in der Villa Belgrano zu erleben, wird dem Urteil gerne zustimmen, dass das Ziel, unsere Schule zu präsentieren, eindrucksvoll erreicht wurde.

An dieser Stelle darf ich für die bewährte Unterstützung von Herrn Rosenbach danken, der Helfer bei Auf- und Abbau war und wie so häufig, „Retter in Not“.

## **Themenschwerpunktwoche (I) Schuljahr 2012/13**

Stufe 5: Methodentraining

- Methodentraining bildet die Grundlage zur Erlangung von Kompetenzen selbstständigen Lernens. Dies wird eingebettet im Unterricht eintrainiert.

#### Stufe 6: Soziales Lernen

- Die Schüler der sechsten Klassen üben sich im Fachunterricht in das Soziale Lernen ein. Schwerpunkte setzen hier der Religions-, Deutsch- und Sportunterricht.

#### Stufe 7: Gewaltprävention und Medienerziehung

- Projekttag „Gewaltprävention“, mit Klassenleiterin Fr. Quirbach
- Projekttag „Gewaltprävention“, mit Klassenleiterin Fr. Dausner-Hammes
- Info-Veranstaltung „Gewalt“, mit Hr. Durst (Polizei Boppard), KL

#### Stufe 8: Suchtprävention

- Info-Veranstaltung „Alkohol“, mit Klassenleitern Fr. Stoffel, Hr. Herbel und Referent Hr. Knappe

#### Stufe 9: Berufsorientierung

- Kl. 9a Jungen Projekttag „Selbstsicherheitstraining“, mit Referent Hr. Zwarg (Nachholtermin aus 2011/12)
- Info-Veranstaltung zur Berufsorientierung, mit Fr. Schrörs von der Agentur für Arbeit
- BIZ - Besuch, mit Fr. Michalsky und Hr. Wunsch

## Aktuelles

### **Wahlen**

Inzwischen hat der neue Schulelternbeirat das erste Mal getagt und schon jetzt wird deutlich, dass die gute Zusammenarbeit fortgeführt wird. Unter Leitung von Schulelternsprecher, Herrn Kraus, und Stellvertreterin, Frau Stübe, wurden die neu gewählten Eltern herzlich begrüßt. Die Runde hatte neben dem Austausch über aktuelle Themen die Entscheidung über die neue VV des Ministeriums zur Anzahl von Klassenarbeiten zu fällen. Da an unserer Schule zwei Änderungen in Abweichung zur staatlichen Vorlage geplant sind, müssen die Schulgremien darüber mitbestimmen. Sobald die endgültige Entscheidung im Schulbeirat gefällt ist, werden Sie ausführlich darüber informiert.

### **Terminplan**

Einen Überblick wichtiger Schultermine haben sie bereits erhalten. Er enthält bewusst schon Termine bis zu den Sommerferien, damit Ihre Urlaubspläne nicht mit den Unterrichtszeiten kollidieren. Der Gesetzgeber sieht diesbezügliche keine Beurlaubungen vor, dies gilt im Übrigen auch für mögliche „Praktika“ während der Unterrichtszeiten.



## **Einverständniserklärung**

Ohne die Möglichkeit Fotos aus dem Schulleben zu veröffentlichen, gelingt keine anschauliche Präsentation. Unsere Homepage ist ein Beispiel dafür. Der Gesetzgeber sieht vor, dass die Eltern die Erlaubnis für Ihre Kinder geben können, wobei diese im konkreten Fall immer Einspruch erheben können. Dies gilt für jegliche Fotos in der Schule, also auch für mögliche Einzelbilder für Sitzpläne.

In Zukunft wird dieses Einverständnis Inhalt des Schulvertrages sein, damit nur einmal für die Dauer des Schulbesuches das Einverständnis eingeholt werden muss. Wir bitten Sie, unsere Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen und die unten aufgeführte Einverständniserklärung entsprechend zu unterschreiben.

Es grüßt ganz herzlich  
Ihre

(Schulleiterin)



**Wir haben die Information zur Kenntnis genommen.**

**Wir geben unser Einverständnis für die Dauer des Schulbesuches unseres Kindes zur möglichen Veröffentlichung von Fotos, soweit im Einzelfall nicht widersprochen wird.**

**Name, Vorname....., Klasse.....**

.....  
Datum

.....  
**Unterschrift eines Erziehungsberechtigten**